

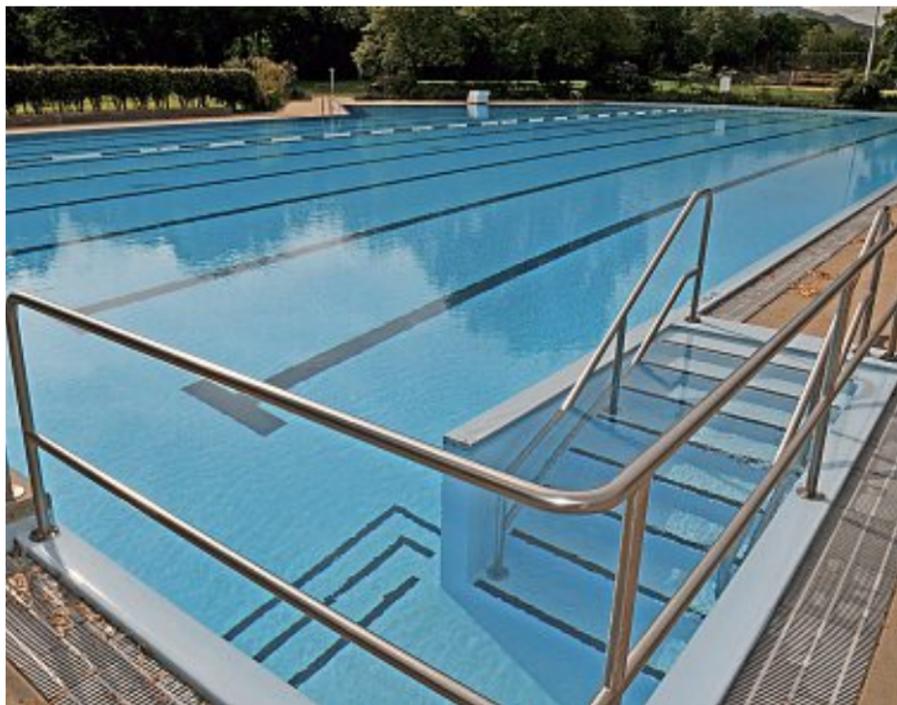
# Jedes öffentliche Basler Schwimmbad wurde beanstandet

**Testbericht** Die vom Kantonslabor festgestellten Mängel waren nicht gesundheitsgefährdend.

Das Kantonale Laboratorium Basel-Stadt hat 2024 bei allen neun kontrollierten, öffentlich zugänglichen Schwimmbädern Mängel festgestellt. Sechs Badewasserproben wiesen Grenzüberschreitungen für chemische Parameter und wurden beanstandet, wie das Kantonslaborgestern mitteilte.

Die festgestellten Mängel seien nicht besonders gravierend, und eine Gesundheitsgefährdung der Badegäste könne ausgeschlossen werden, heisst es im Communiqué.

Das Labor stellte in den Untersuchungen leichte Höchstwertüberschreitungen beim Chlorat, Trihalomethanen und Harnstoff fest. Die meisten Mängel stellte es bei der Hygiene und Selbst-



Die Wasserqualität der Basler Bäder ist nicht optimal. Foto: PD

kontrolle sowie bei den Lager- und Dosiermöglichkeiten fest.

Die Anzahl der Mängel zeige aber, dass die Kontrollen weiterhin nötig seien, schreibt das Kantonslabor weiter. Hinsichtlich der mikrobiologischen Qualität seien alle Proben einwandfrei.

Das Kantonslabor führte letztes Jahr acht Inspektionen in verschiedenen Hallenbädern sowie eine in einem Hotelbad durch. In fünf Hallenbädern, einem Hotelbad und einem Therapiebad erhob es zehn Wasserproben und untersuchte diese. Seit 2021 inspeiziert das Kantonale Laboratorium regelmässig ohne Vorankündigung öffentliche Bäder.

**Lukas Hausendorf** und **SDA**